



Nachrichten der Marktgemeinde Leobendorf – Dezember 2022 – Amtliche Mitteilung

Unsere Gemeinde ist Klimaschutz-Pionier!

Niederösterreich hat als erste Region Europas die Klimaziele des Landes auf die Gemeindeebene heruntergebrochen. Bis 2030 soll die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen massiv reduziert werden. Besonders viele Öl- und Gasheizungen wurden in der Marktgemeinde Leobendorf auf erneuerbare Heizungen umgestellt.



© Sebastian Philipp

Dafür wurde unsere Gemeinde von LH-Stv. Stephan Pernkopf als Pioniergemeinde ausgezeichnet. Wenn auch Sie raus aus Öl und Gas wollen, dann lassen Sie sich die großzügigen Förderungen von Bund und Land nicht entgehen. Details dazu und Tipps für die Umstellung finden Sie bei der Energieberatung NÖ unter energie-noe.at/raus-aus-dem-oe/

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Leobendorf

2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Magdalena Batoha

Satz und Druck:

Druckerei Fuchs GesmbH

Leobendorf - Korneuburg

www.druckerei-fuchs.at



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Ein Jahr, in dem sich unsere Gemeinde spürbar positiv weiterentwickelt hat und trotz aller Widrigkeiten in der Welt nichts an ihrer Lebensqualität, ihren landschaftlichen Reizen und dem tollen Miteinander der Bevölkerung eingebüßt hat.

Wie Sie dieser Ausgabe des Gemeindejournals entnehmen werden, ist auch die enge Zusammenarbeit mit der Niederösterreichischen Landesregierung, die am 29. Jänner 2023 wieder gewählt wird, ein be-

deutender Faktor für diese Entwicklung und das Leben in unserer Marktgemeinde. So lade ich Sie ein, auch bei der Niederösterreichischen Landtagswahl von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

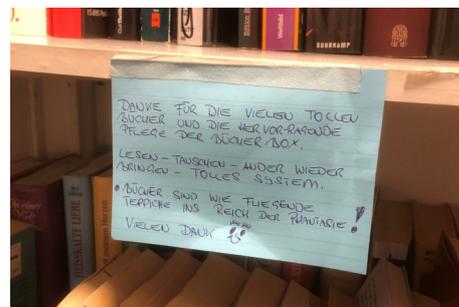
Doch bevor wir zu den Wahlurnen schreiten, steht mit Weihnachten noch ein Fest für die ganze Familie an. Und sollten wir uns zuvor nicht mehr persönlich sehen, so wünsche ich Ihnen auf diesem Wege besinnliche Feiertage mit Ihren Liebsten und einen guten Start in das neue Jahr.

Ihre Magdalena Batoha
Bürgermeisterin

Immer wieder neuer Lesestoff

Die Bücherbox vor dem Grunerhof erfreut sich großer Beliebtheit, wie u. a. die Botschaft einer „Leseratte“ zeigt (siehe Foto). Diesen Umstand verdanken wir engagierten Bürger*innen wie Traude

Seidl und Barbara und Martin Dworschak, die sie immer wieder mit frischem Lesestoff versorgen und so dieses kostenlose Angebot in unserer Großgemeinde ermöglichen. Recht herzlichen Dank!



Neue Bäume für die Gemeinde

In der Unterrohrbacher Badgasse, unterhalb des beliebten Spielplatzes, hat die Gemeinde einen neuen Wald gepflanzt. Tatkräftige Unterstützung gab es von Bürgermeisterin Batoha und den Gemeinderäten J. Reinsperger, R. Göttinger, F. Holzer und A. Schmid. „Der beste Zeitpunkt, einen Baum zu pflanzen, war eigentlich vor 20 Jahren, der zweitbeste ist

heute“, zieht Bürgermeisterin Batoha zufrieden Bilanz und freut sich über diesen Beitrag zum Klimaschutz.

Zwei neue Jungbäume gab es auch im Zuge einer besonders lieb gewordenen Tradition: der Pflanzung von Jahrgangsbäumen.

Gemeinsam mit den Jubilaren der Jahrgänge 1962 und 1972

wurden beim Sportzentrum Leobendorf zwei Bäumchen gepflanzt.



Informationen für Hundebesitzer*innen

Immer wieder kommt es in unserer Gemeinde zu Diskussionen über die Abgabepflicht für Hunde, speziell im Falle des Ablebens des geliebten Vierbeiners.

Das Hundeabgabegesetz ist in diesem Fall jedoch eindeutig. Die Abgabepflicht erlischt erst mit der Meldung des Ablebens des Hundes bei der Gemeinde. Wird das Ableben des Hundes z. B. im Jahr 2022 gemeldet, der Hund aber bereits 2021 gestorben ist, so ist die Hundeabgabe

für das Jahr 2022 vorzuschreiben und zu entrichten. Eine rückwirkende Kenntnissnahme über das Ableben des Hundes ist nicht möglich.

Auch eine Aliquotierung der Abgaben gibt es im Hundeabgabegesetz nicht. Stirbt ein Hund z. B. nach dem 1. Jänner 2023, so ist die Hundeabgabe für das gesamte Jahr zu begleichen. Erst 2024 erfolgt keine Vorschreibung mehr, sofern das Ableben des Hundes 2023 bei der Gemeinde gemeldet wird.



Aus aktuellem Anlass:

Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihren Hund gemäß NÖ Hundehaltegesetz an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine ODER mit Maulkorb führen müssen! Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind an diesen Orten ausnahmslos mit Maulkorb UND Leine zu führen.

Neuer Vorstand für den Tourismusverband Kreuzenstein

Der Tourismusverband Kreuzenstein hat einen neuen Vorstand gewählt. Bürgermeisterin Batoha wird weiterhin die Geschicke leiten. Neu im Vorstand sind Gerald Glasner (Bgm Enzersfeld) und Alexander Raicher (VzBgm Harmannsdorf).

Im Zuge der Wahl wurde zudem ein neues Tourismusprojekt des Weinviertel Tourismus mit dem Schwerpunkt „Bewegung in der Natur“ vorgestellt. So sollen bis 2024 u. a. ein Wanderwegekonzept entwickelt und die Beschilderung der vorhandenen Radwege verbessert werden.



Sternwandertag der Großgemeinde

Auch dieses Jahr konnte am 26. Oktober der traditionelle Sternwandertag stattfinden. Wandergruppen aus allen vier Ortschaften unserer Gemeinde machten sich „Zur schönen Aussicht“ auf. Dort erwarteten sie Klänge der Musikgruppe Brasshoppers sowie Durstlöscher vom Heurigen Karl Glatt.



NÖ Heizkostenzuschuss 2022/2023

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicher*innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von EUR 150 zu gewähren. Zusätzlich gibt es auf Grund der Teuerungswelle für das Jahr 2022/2023 eine Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023 in Höhe von EUR 150.

Die Anträge müssen **bis 31. März 2023** bei der Gemeinde eingelangt sein. Das Antragsformular, Richtlinien und Erläuterungen gibt es auf noe.gv.at



Kommunale Infrastruktur

Auch wenn die Versorgung unserer Gemeinde durch das Wasserwerk Korneuburg und EVN-Wasser mit einwandfreiem Trinkwasser sichergestellt ist, so können doch alle Bewohner*innen einen Beitrag zu einem verantwortungsvollen Umgang mit dem Rohstoff Wasser leisten.

Der durchschnittliche Wasserverbrauch pro Person liegt bei rund 150 Litern täglich. Etwa ein Drittel davon wird für die

Toilettenspülung verwendet! Duschen statt Baden, das Abdichten von tropfenden Wasserhähnen oder der Einbau von Thermostat- und Einhebelmischern sind nur einige wenige Anregungen, um die Verschwendung dieser so wichtigen Ressource zu reduzieren. Sicherlich vom Vorteil wäre auch die Nutzung von Hausbrunnen und Regenwasser für z. B. das Autowaschen, WC-Spülungen, Gärten gießen, etc.

Flächenerhebung wird fortgesetzt

Die Landesregierung fordert die Erhebung der Gebäudeflächen. In Unterrohrbach und Tressdorf wurde sie bereits durchgeführt. 2023 ist Oberrohrbach an der Reihe, danach Leobendorf. Wichtig ist, dass der Gemeinde alle Um- und Zubauten, Wintergärten, Mansardenausbauten, Verglasungen von Terrassen usw. gemeldet wurden!

Jugend-Container Oberrohrbach

Schweres Gerät war nötig, um den Container der Jugend in Oberrohrbach zu versetzen. Nun hat er seinen neuen Platz eingenommen und kann von der Oberrohrbacher Jugend – mit Unterstützung der Gemeinde – neu gestaltet und eingerichtet werden.



Es war ein langer Weg, ...

... aber er war erfolgreich: Der erste Bebauungsplan unserer Gemeinde ist fertig. Was im Jahr 2021 begonnen hat, entwickelte sich zu einem Abstimmungsmarathon, der dank aller Beteiligten gemeinsam mit DI Reinhard Hrdliczka vom Büro Paula,

Frau Bürgermeisterin Batoha und dem Bauamt der Gemeinde einen Plan mit 67 Detailzeichnungen als Ergebnis hatte. Projektleiter Rudolf Stroissnig ist stolz darauf, was gemeinsam zum Erhalt einer lebenswerten Gemeinde Leobendorf erarbeitet wurde.



Sprechtagestermine des KOBV 2023

Auch im Jahr 2023 gibt es für Menschen mit Behinderung wieder die Möglichkeit, die Sprechtage des KOBV in Anspruch zu nehmen und sich über sozialrechtliche Belange persönlich von juristischen Mitarbeiter*innen des Verbandes beraten zu lassen.

Die Beratungen finden in der Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ in Korneuburg, Gärtnergasse 1, jeden 2. und 4. Freitag im Monat zwischen 9 und 10:30 Uhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 01/406 15 86 DW 47 ist erforderlich.

Termine im 1. Halbjahr 2023:

13. und 27. Jänner
10. und 24. Februar
10. und 24. März
14. und 28. April
12. und 26. Mai
9. und 23. Juni

Gelber Sack und Gelbe Tonne können bald mehr

Die Verpackungssammlung in Niederösterreich wird vereinheitlicht. Ab 1. Jänner 2023 kommen – außer Glas und Papier – alle Verpackungen in den gelben Sack bzw. die gelbe Tonne.

In Niederösterreich werden aktuell 63 Prozent aller Abfälle recycelt, womit das EU-Ziel von 60 Prozent bis 2030 bereits übertroffen ist. Defizite gibt es dennoch, vor allem im Bereich der Leicht- und Metallverpackungen. Rund 20 Prozent landen nach wie vor im Restmüll und fallen somit aus dem Recycling-Kreislauf. Aus diesem Grund wird die Sammlung mit 1. Jänner 2023 vereinfacht.

Das bedeutet, dass zukünftig z. B. PET-Flaschen, Shampoo-Flaschen, Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen, Getränke- und Konservendosen, Getränkekartons und Styroporverpackungen gemeinsam gesammelt werden.

Nach der Abholung gelangen die Verpackungen in eine Sortieranlage, mit der die enthaltenen Wertstoffe getrennt werden. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den Kunststofffraktionen PET, HDPE, LDPE, GVK, PS/PP sowie auf Eisen- und Nicht-eisenmetallen. So können sie in weiterer Folge wiederverwertet werden, bleiben länger im Kreislauf und helfen, wertvolle Ressourcen zu schonen.

Weitere Informationen zur Umstellung der Verpackungssammlung erhalten Sie schon jetzt auf [insgelbe.at](https://www.insgelbe.at)

Was kommt ab 1.1.23 ins „Gelbe“?

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)
- Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Chips-Verpackungen)
- Verpackungen aus Styropor (z. B. bei Elektronik-Geräten)

Der Vorsatz fürs Neue Jahr.

Neu im Gelben Sack und in der Gelben Tonne: Sackerl, Plastikbecher und Verpackungen aus Styropor.

Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.



Korneuburg macht's einfach
[insgelbe.at](https://www.insgelbe.at)



Leobendorf ist NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022-2024

Jede zweite Gemeinde in Niederösterreich ist höchst engagiert und interessiert an umfassender Jugendbeteiligung. 287 Gemeinden stehen ab sofort im Zeichen aktiver Jugend-Partnerschaft. So auch unsere Großgemeinde!

Die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ist für die Gemeinde ein besonderes Qualitätszeichen, das Jugendarbeit mit hoher Qualität und umfangreichem Angebot aufzeigt. Der Bogen der Kriterien für eine Jugend-Partnergemeinde spannt sich von der aktiven Mitbeteiligung junger Menschen in der Gemeinde,

dem Raumangebot für die Jugend bis hin zu Jobinitiativen, persönlichen Zukunftsperspektiven und einem attraktiven Freizeitangebot. Vom innovativen Jugend-Fun-Court über den gemütlichen Jugendtreff für die Freizeit bis zum kreativen Projekt im Bereich Politischer Bildung oder Gesundheitsförderung reicht dabei das Spektrum.

Mit der Aktion NÖ Jugend-Partnergemeinde ist gewährleistet, dass Jugendarbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft einer Gemeinde und ihrer Jugend ist. Darüber hin-



© NLK Burchhart

aus ist die Zertifizierung ein starkes Zeichen der Jugendpolitik des Landes Niederösterreich, das als einziges Bundesland Jugendgemeinderät*innen in allen Gemeinden gesetzlich verankert hat.

Alle Jahre wieder: ein großer Dank an die Leobendorfer Jugend!

Ob bei der Ferienbetreuung oder bei kulturellen Veranstaltungen – in unserer Großgemeinde ist auf die Jugend stets Verlass. Freundlich und immer mit einem Lächeln auf den Lippen unterstützen sie Jahr für Jahr voller Elan – vielen Dank!

Einschreibung für den Kindergarten

Für alle Kinder der Jahrgänge 2021 und älter wird es ernst: Der Besuch des Kindergartens steht 2023 an!

Die Einschreibung für den Kindergartenbesuch findet von 10. bis 31. Jänner 2023 über ein Formular auf der Gemeinde-Homepage statt. Gerne können Sie sich das An-

meldeformular in dieser Zeit aber auch persönlich am Gemeindeamt abholen.

Sollten Sie Fragen zur Einschreibung haben, können Sie sich telefonisch unter 02262/66151-15 auch an Frau Grafenauer vom Gemeindeamt wenden.



Alles DIGITAL in der Volksschule Leobendorf

Mit November dieses Jahres wurden alle elf Klassen der Volksschule Leobendorf mit sogenannten SMART DISPLAYS ausgestattet. Dabei handelt es sich um digitale Schultafeln, die unglaubliche Möglichkeiten der Wissensvermittlung, Präsentation und Veranschaulichung in allen Schulfächern bieten. Der Un-

terricht wird durch deren Einsatz um viele faszinierende Facetten reicher – zur großen Freude der Schüler*innen und auch der Lehrer*innen.

Durch diese innovative Investition wird allen Kindern unserer Großgemeinde eine zukunftsorientierte Bildung ermöglicht.



Großes Interesse an gesunder Ernährung

GESUNDES
LEOBENDORF



Viel Zuspruch fand das neue Programm der Gesunden Gemeinde. So war für den „Vorsorge Aktiv – Refresher Kochkurs“ auf Grund des großen Interesses an herbstlichen Speisen für ein gutes Bauchgefühl ein zusätzlicher Termin notwendig.

Auch der Workshop „Darm an Gehirn – bitte kommen“ benötigte einen zweiten Termin. Eigentlich kein Wunder, ist unser Darm doch gerade in der dunklen Jahreszeit besonders gefordert. Und da er mehr als nur ein Verdauungsorgan ist und ganz wesentlich zu unserem Wohlbefinden beiträgt, war das Interesse an einer darmfreundlichen Ernährung groß.

Apropos „darmfreundliche Ernährung im Winter“: Wie wäre es mit einer „Winterminestrone mit Süßkartoffeln“? Das Rezept sowie Informationen zu weiteren Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde finden Interessierte auf der Gemeinde-Homepage unter „Arbeitskreis Gesunde Gemeinde“.

Christbaum Abholung am 9. Jänner 2023

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit, ausgediente Christbäume von der Gemeinde abholen und entsorgen zu lassen. Dazu muss ihr Baum – befreit von Schmuck und Behang – spätestens **am Montag, den 9. Jänner 2023, bis 6 Uhr Früh**, gut sichtbar vor Ihrem Haus abgelegt sein.



Jede Menge Musik in und aus der Großgemeinde

94,92 Punkte für den Musikverein Leobendorf

Die Bezirksarbeitsgemeinschaft des NÖ Blasmusikverbandes Tulln/Korneuburg lud zur Konzertmusikbewertung in das Haus der Musik nach Grafenwörth. Bewertet wurden „Ton und Klangqualität“, „Interpretation“, „Tempo und Agogik“ sowie „Künstlerischer Gesamteindruck“ von 25 Musikkapellen. Dabei räumten die 65 Musiker*innen des Musikvereines Leobendorf Kreuzenstein unter Kapellmeister Walter Reindl im Gesamtergebnis 94,92 Punkte in der Höchststufe „D“ ab.



Eröffnungskonzert Kulturherbst 2022

Traditionell wurde der Leobendorfer Kulturherbst vom Symphonieorchester Bismarberg/Leobendorf eröffnet. Dass stets interessante Solist*innen aus den eigenen Reihen vom Orchester begleitet werden ist keine Geheimnis mehr. Dieses Mal stand mit Katharina Hörmann auf der Wiener Oboe die Featured Artist der Jeunesse 21/22 auf der Bühne. Für ihre außergewöhnlichen Darbietungen wurde sie und das gesamte Orchester mit Standing Ovation vom Publikum gefeiert.



Musikalische Neujahrsgrüße

Der Musikverein Leobendorf Kreuzenstein begrüßt das neue Jahr am Sonntag, den 8. Jänner 2023, mit einem lieb gewonnenen Brauch: dem Neujahrsblasen. Interessierte können den musikalischen Neujahrsgrüßen der Bläser des Musikvereins um 10 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr Tresdorf, um 11 Uhr am Dorfplatz Leobendorf, um 12:30 Uhr bei der Fa. Elektro-Groß in Unterrohrbach und um 14 Uhr am Vorplatz der Kirche in Oberrohrbach lauschen.





Der Ausschuss für Kultur Event Sport der
Marktgemeinde Leobendorf lädt zur

NEUJAHRSMATINEE

„Im 3/4 Takt ins Neue Jahr“

Anja Mittermüller

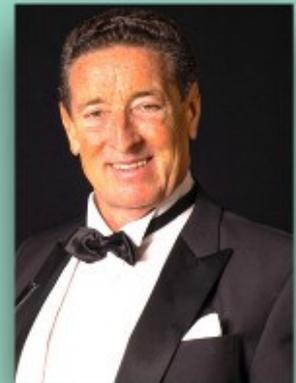


© Carl Mittermüller

Junge Tänzerinnen
und Tänzer des



Kurt Alois Kind



© Andreas Schneider

Ensemble Barbara Ortner



Freitag 6. Jänner 2023 - 11.15 Uhr
GRUNERHOF - Leobendorf

Eintritt: I. Rang € 24,- II. Rang € 22,-
Vorverkauf: I. Rang € 22,- II. Rang € 20,-
Tageskassa: II. Rang € 23,-

Eintrittskarten erhältlich am Gemeindeamt

Die Veranstaltung findet nach den am Veranstaltungstag gültigen Coronaregeln statt.